

Protokoll der 83. Delegiertenversammlung des Birdlife Schwyz vom 01.04.2016 im Hotel Bären in Lachen

1. Begrüssung

Toni Marty vom gastgebenden Verein Singdrossel Lachen begrüsst die Anwesenden. Ein besonderer Gruss geht an Herrn Pit Marty, Gemeindepräsident von Lachen, verbunden mit einem Dank für die gute Zusammenarbeit.

Pit Marty heisst die Delegierten in Lachen willkommen und bedankt sich bei allen für Ihren Einsatz zum Wohle der Natur und der Vogelwelt. Er erweist sich als guter Kenner der Vogelwelt in der Umgebung und zählt die schönsten Beobachtungen auf, die in Lachen und Umgebung gemacht werden können, zudem hat die Gemeinde Lachen Zuzug erhalten von einem Storchenpaar. Pit Marty kann der Versammlung mitteilen, dass die Gemeinde Fr. 500.00 sponsert für die Getränke nach der Versammlung. Toni bedankt sich bestens und überreicht 2 Flaschen Wein von seinem Rebberg.

Anschliessend eröffnet die Präsidentin Anna Jehli die Versammlung mit der Begrüssung der anwesenden Teilnehmer und Gäste. Speziell erwähnt werden Raffael Aye und Stefan Bachmann vom Birdlife Schweiz und Ehrenmitglied Rolf Kistler.

Vom Vorstand haben sich entschuldigt: Ueli Anliker, Edith Horath und Pius Kühne, sowie Revisor Ruedi Diethelm. Leider sind die Sektionen Bachstelze, Siebnen und Einsiedeln nicht vertreten. Da Raffael Aye vom Birdlife Schweiz bald wieder weiter muss, bittet die Präsidentin, dass das Traktandum 9, Aktuelles aus dem SVS Birdlife Schweiz, vorgezogen wird.

Die abgeänderte Traktandenliste wird ohne Gegenstimme genehmigt.

2. Appell und Wahl der Stimmzähler

Auf der Präsenzliste haben sich insgesamt 22 Personen eingeschrieben, davon sind 17 stimmberechtigt. Die Sektionen Bachstelze Wollerau, OV Einsiedeln und VNV Siebnen sind nicht vertreten.

3. Protokoll der DV vom 27.03.2015

Das Protokoll wurde im Zyt isch do 02/15 publiziert. Das Protokoll von Lina Ziltener wird einstimmig genehmigt und verdankt.

9. Aktuelles aus dem SVS Birdlife Schweiz.

Raffael Aye berichtet über die Biodiversitäts-Kampagne 2016 einheimische Bäume und Sträucher. Der Vogel des Jahres ist der Buntspecht. Anlässe im 2016 Stunde der Gartenvögel vom 6. bis 8. Mai 2016, Festival der Natur, 450 Ideen vor der Haustüre (450 Sektionen), Naturschutztagung 26. November.

Diverse Broschüren liegen auf und können auch bestellt werden. Infos unter www.birdlife.ch.

4. Jahresberichte

Jahresbericht der Präsidentin

Der Bericht der Präsidentin wurde im letzten Zyt isch do 01/Februar 2016 publiziert. Sales Nussbaumer bedankt sich bei Anna für ihre Arbeit während des ganzen Jahres, die Anwesenden genehmigen den Jahresbericht einstimmig.

Jahresbericht der Obfrau

Lina Ziltener verliest den Jahresbericht von Obfrau Edith Horath. Die neu erstrahlte Hütte bereitet den Beringern und Helfern viel Freude, die Beringerwoche ist gut verlaufen. Trotz durch-

Schwyz

schnittlichem Wetter konnten die Beringer jeden Tag zwischen 30 bis 120 interessierte Besucher begrüßen, darunter Schulklassen, Spielgruppen, aber auch Frauenturnverein und Pro Senectute.

198 Vögel aus 38 Arten konnten gefangen, bestimmt, gemessen, gewogen, beringt und wieder frei gelassen werden. Am 21. September wurde mit einer Schulklasse ein Pflegeeinsatz durchgeführt. Zum Dank gab's für die fleissigen Schüler einen Beitrag ans Klassenlager.

Einige Helfer aus den Sektionen, darunter Sales und Toni Marty fällten noch einige Tannen, und nahmen die Streu hinter der Hütte zusammen.

Über den Winter wurde noch ein anderes Projekt in Angriff genommen: Die Brutvogelplattform in der Buobenbadi Nuolen muss erneuert werden. Nach einer Begehung hat sich der Kanton Schwyz anboten, die Kosten für die Renovation zu übernehmen, die Aufsicht über die Renovation haben Leo Hüppin und Kari Friedlos, der die Kosten zusammentragen wird. Es ist beabsichtigt, die Renovation im Winter 2016/17 durchzuführen. Zum Schluss bedankt sich die Obfrau bei allen Helfern, dem Beringer-Team, allen Besuchern und Spendern für die Unterstützung während dem Jahr. Der Bericht der Obfrau wird verdankt und einstimmig genehmigt.

Jahresbericht des Weiterbildungsteams

Sales Nussbaumer berichtet über die Exkursionen mit dem FOK. Besonders spannend war dabei sicher die Exkursion zum Klingnauer Stausee im Januar. 64 Vogelarten konnten bestimmt werden. Nach 3 Theoriekurstagen und noch 3 Exkursionen fand am 21. Juni die Feldornithologenprüfung statt, die von den 22 Teilnehmern mit Bravour gemeistert wurde. Am 22. August durften die 22 frischgebackenen Feldornithologen im Seehotel Waldstätterhof in Brunnen ihr Diplom in Empfang nehmen.

Mit dem Greifvogelkurs auf dem Gurnigel startete am 26. und 27. September der Exkursionsleiterkurs. 23 Teilnehmer besuchten bis Ende Jahr schon 4 Kurstage. Sales bedankt sich bei Toni Marty und Edith Horath vom Schlossstübli Altendorf und dem Seehotel Waldstätterhof in Brunnen für die Zurverfügungstellung der Theorieräume. Ein herzliches Dankeschön auch an alle Helfer und Prüfungsexperten. Der Bericht wird von der Präsidentin verdankt und von der Versammlung einstimmig genehmigt.

5. Kasse

a) Bilanz und Erfolgsrechnung 2015

Der Kassenbericht wurde im Zyt isch do 02/2016 publiziert. Sales Nussbaumer berichtet in Vertretung von Ueli Anliker, dass das Vermögen per 31.12.2015 Fr. 51'691.99 beträgt, dies ist ein Vermögenszuwachs um Fr. 4058.59. Detaillierte Angaben sind im Zyt isch do 02/2016 nachzulesen.

b) Revisorenbericht

Die Revisoren Ruedi Diethelm und Peter Schuler haben die Rechnung geprüft. Leider ist keiner der beiden Revisoren anwesend und der Revisorenbericht nicht abgegeben worden.

Die Präsidentin fragt deshalb die Versammlung an, ob sie den Kassabericht trotzdem genehmigen will. Bei einer Stimmenthaltung wird die Jahresrechnung einstimmig genehmigt.

c) Festsetzung des Jahresbeitrages

Der Jahresbeitrag wird ohne Gegenstimmen unverändert beibehalten.

6. Wahlen

Die Präsidentin Anna Jehli wird von der Versammlung einstimmig wiedergewählt. Sales Nussbaumer bedankt sich für ihre Arbeit.

Schwyz

Die Obfrau Edith Horath, Aktuarin Lina Ziltener, Ausbildungschef Sales Nussbaumer und 1. Revisor Ruedi Diethelm werden in globo einstimmig wiedergewählt.

7. Mutationen

Keine Mutationen

8. Anträge

Keine Anträge

10. Jahresprogramm 2016

Das Jahresprogramm wurde im Zyt isch do publiziert. Der nächste Anlass ist die Exkursion im Nuoler Riet am 24. April. Das Jahresprogramm 2017 wird im September mit den Sektionen zusammengestellt.

11. Nächster Tagungsort: Gersau 31.03.2017

Gemäss Turnus ist nächster Tagungsort Gersau, Datum 31.03.2017. Erich Baggenstos vom OV Gersau lädt die Delegierten nach Gersau ein.

12. Ehrungen

Von der Sektion Blaumeise Schindellegi sind 2 langjährige Mitglieder verstorben: Trudi Limacher und Hanspeter Rhyner. Beide waren auch während längerer Zeit aktiv im Kantonalverband, Trudi Limacher als Revisorin und Hanspeter Rhyner als Vertreter der Sektion Blaumeise. Lina verliert eine Würdigung von Edith Horath für die beiden verstorbenen Mitglieder.

13. Verschiedenes

- Anna bittet die Sektionen, an die Statistiken zu denken. Diese sollten bis Mitte April auf dem Extranet erfasst sein.
- Kuno Jaeggi berichtet über den Verein Zürichsee Landschaftsschutz (ZLS), der vor 10 Jahren die Brutvögel im Uferbereich erfassen liess. Neu wurde dieses Monitoring wieder gemacht, durch die Kantone, Stiftung Frauwinkel und den ZLS. Der neue Bericht ist noch nicht erschienen, wird aber dem Birdlife Schwyz zugestellt werden. Die Versammlung des ZLS findet am 18. Juni statt.
- Kuno Jaeggi schlägt dem Kantonalvorstand vor, eine Zusammenarbeit mit dem WWF zu diskutieren, beispielsweise als Beratung für die Zeitschrift Umwelt und Natur (vorher Schwyzer Panda).
- Kuno fragt nach, wo sich das Schwalbenhotel des Vogelschutzvereins Obermarch befindet. Karl Ziltener erklärt, dass es sich beim Sammler beim Fussballplatz Buttikon befindet. Leider wurde das Schwalbenhotel bis jetzt noch nicht besetzt.
- Anna erinnert die Sektionen noch an die Infotafel und bittet, diese bei Anlässen aufzustellen.

Um 21.20 Uhr schliesst die Präsidentin die 83. Delegiertenversammlung und dankt allen Teilnehmern für ihren Einsatz, herzlichen Dank an die Sektion Singdrossel Lachen und die Gemeinde Lachen.

Lina Ziltener, Aktuarin